

BESCHLUSSVORLAGE V663/20 öffentlich Beschlussvorlage öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Referat für Kultur, Bildung und Sport
	Kostenstelle (UA)	3001
	Amtsleiter/in	Engert, Gabriel
	Telefon	3 05-18 00
	Telefax	3 05-18 03
E-Mail	kulturreferat@ingolstadt.de	
Datum	09.11.2020	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Kultur- und Schulausschuss	25.11.2020	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	01.12.2020	Vorberatung	
Stadtrat	14.12.2020	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Errichtung von Informations- und Geschichtshütten in der Innenstadt
 Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 24.09.2020
 (Referent: Herr Engert)

Antrag:

Die Verwaltung schlägt vor, den Antrag in der vorliegenden Form zu Geschichtshütten in der Innenstadt nicht weiterzuverfolgen. Stattdessen sollen digitale Angebote wie QR-Codes und Apps weiterentwickelt werden.

gez.

Gabriel Engert
 Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

wenn ja,

<input type="checkbox"/> freiwillig	<input type="checkbox"/> gesetzlich vorgeschrieben
<input type="checkbox"/> einstufig	<input type="checkbox"/> mehrstufig
Wenn bereits bekannt, in welcher Form und in welchem Zeitraum soll die Beteiligung erfolgen:	

Kurzvortrag:

Grundsätzlich befürwortet das Referat für Kultur, Bildung und Sport jede Maßnahme, welche die Vermittlung der Ingolstädter Stadtgeschichte in geeigneter Weise fördert. So wurden in den letzten Jahren bereits Häuser von historischer Bedeutung beschriftet und „Fußnoten der Stadtgeschichte“ in der Fußgängerzone integriert. Gemeinsam mit dem Historischen Verein wurde das Dokumentenkonzept weiterentwickelt. Dazu kommen die Angebote der ITK und der Stadtführer, welche auch themenbezogene Stadtführungen bereithalten.

Das Stadtmuseum und das Bayerische Armeemuseum in Ingolstadt erarbeiten seit längerem ein digitales Angebot, um historisches Wissen erlebbar zu machen. Zu diesen digitalen Angeboten zählen beispielsweise die FestungsApp, aber auch QR-Codes oder Geotech-gestützte Angebote. Darüber hinaus erarbeitet das Stadtmuseum derzeit ein Digitales Museumskonzept, um z.B. das Bernsteincollier in einer neuen und besonderen Form zu präsentieren.

Mit diesen digital gestützten Techniken kann die Ingolstädter Stadtgeschichte an verschiedenen Orten in der Innenstadt in jeweils geeigneter Weise vermittelt werden. Die Einspielung kleiner Filme, das Hören historischer Schriften oder die zeitliche Entwicklung eines Gebäudes ist in digitaler Form an historisch prägnanten Orten der Ingolstädter Innenstadt möglich.

Ein weiterer Aspekt für die Umsetzung digitaler Lösungen ist die Barrierefreiheit. Digitale Formate können anhand technischer Umsetzungsmöglichkeiten den Bedarfen der Barrierefreiheit angepasst werden.

Im Ergebnis befürwortet das Referat für Kultur, Bildung und Sport den Ausbau digitaler Konzepte zur Vermittlung der Ingolstädter Stadtgeschichte, da diese nicht nur lokal auf einzelne Standorte von Hütten begrenzt sind, sondern über das gesamte Stadtgebiet ausgebaut werden können und eine zukunftsorientierte Form der Präsentation historischer Inhalte darstellen.